

Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) ist die Frauenorganisation der SPD mit bundesweit zurzeit rund 150.000 Frauen.

In der ASF sind Frauen aus unterschiedlichen Generationen und mit unterschiedlicher Lebenserfahrung, um frauenpolitische Zielvorstellungen, Positionen und Programme der SPD zu besprechen, zu formulieren und umzusetzen.

Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen hat die Gleichstellung von Frauen und Männern in Partei und Gesellschaft zum Ziel. Hierbei geht es unter anderem um

- gleiche Chancen bei Bildung, Ausbildung und auf dem Arbeitsmarkt
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- gleichen Lohn für gleiche Arbeit
- gleiche Karrierechancen
- paritätische Besetzung aller Gremien.

Wir freuen uns, wenn Frauen mit uns arbeiten, um diese Ziele zu erreichen.

ASF steht für
Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer
Frauen

Der ASF gehören alle weiblichen Mitglieder der SPD an.

Alle interessierten Frauen sind uns herzlich willkommen!

Vorsitzende:
Sonja Michel

Lottenhammer 62 66386 St.Ingbert
Tel. 0177/7825534 sonnenscheinbor@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende:

- Karin Eisfeld

Bayernstr. 44 66386 St.Ingbert
Tel. 06894-7660 karineisfeld@gmx.de

- Christine Becker

Hasenfelsstr. 11 66386 St. Ingbert
Tel. 06894-7664 becker_tine@gmx.de

- Eva Buchheit

Dr.-Schultheß-Str. 26 66386 St. Ingbert
0152/07512132 Eva.buchheit@gmx.de

- Marlis Bier

Johann-Josef-Heinrichstr. 3 66386 St. Ingbert
06894-88373 rm.bier@t-online.de

www.spdigb.de

Kreissparkasse Saarpfalz
SWIFT-BIC SALADE51HOM
IBAN DE35 5945 0010 1010 5020 43

Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer
Frauen

ASF Stadtverband
St. Ingbert



Internationaler **Frauentag 2020**

Die ASF lädt Sie, Ihre Familie,
Freundinnen und Freunde
herzlich ein.

Info-Stand
am Samstag, 7. März 2020,
ab 10:00 Uhr
Fußgängerzone St. Ingbert

Filmvorführung
am Sonntag, 08. März 2020, 11:00 Uhr,
Kinowerkstatt St. Ingbert
mit Begrüßungssekt und anschließendem
Imbiss



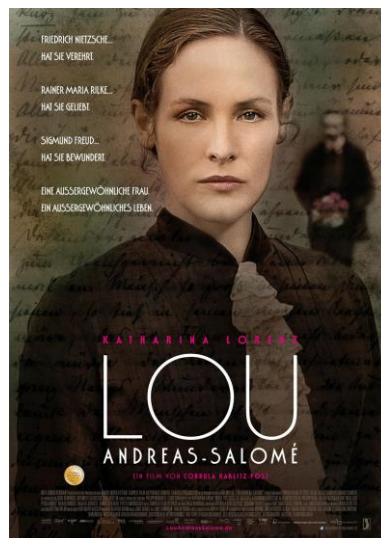
Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer Frauen und
Kinowerkstatt St. Ingbert

laden ein zum

INTERNATIONALEN FRAUENTAG

Sonntag, 08. März 2020, 11:00 Uhr,
zu einer Filmvorführung
im JUZ, Pfarrgasse 49, St. Ingbert

Eintritt: 7 EURO (inkl. Imbiss und 1 Glas Sekt,
weitere Getränke sind nicht im Preis enthalten)



Lou wird 1861 in St. Petersburg geboren. Als junge Frau begreift sie früh, dass sie als Ehefrau und Geliebte in einer von Männern dominierten Welt keine Chance auf Ebenbürtigkeit hat. Also erteilt sie der körperlichen Liebe eine entschiedene Absage um als selbstbestimmt akzeptiert zu werden. Gegen den Willen ihrer Mutter beschäftigt sie sich mit Philosophie, schreibt Gedichte und bewegt sich in intellektuellen Kreisen. In Rom begegnet Lou als wissensdurstige Studentin den Philosophen Paul Rée und Friedrich Nietzsche, die von dieser klugen und unheimlichen Frau so fasziniert sind, dass sie ihr beide einen Heiratsantrag machen - ohne Erfolg. Doch als der junge, damals noch unbekannte Autor Rainer Maria Rilke auf der Bildfläche erscheint und sie mit Gedichten umwirbt, verliebt sie sich und wird seine Ratgeberin und Förderin.

Die längst überfällige Hommage an eine kämpferische Persönlichkeit, die ihrer Zeit weit voraus war.

Im Anschluss lädt die ASF

Sie herzlich ein zu einem

kleinen

IMBISS

ab 13:00 Uhr

in der

Kinowerkstatt St. Ingbert
Pfarrgasse 49, St. Ingbert

Der Imbiss ist im Eintrittspreis enthalten.

Getränke müssen extra gezahlt werden.